

Film-Kurier

Hans
Albers
in

2507 m
11.0.31

**RICHARD
EICHBERG'S**

Der
Draufgänger





Richard Eichberg
zeigt:

Hans Albers

in

*Der Draufgänger

Nach einer Novelle von Franz Höllering / Drehbuch-Mitarbeit: Josef Than

Mit

Martha Eggerth / Gerda Maurus / Ernst Stahl-Nachbaur

Regie: RICHARD EICHBERG

Musik: HANS MAY

Gesangtexte: Kurt Schwabach

An der Kamera: Heinrich Gärtner, Bruno Mondt / Bauten: Jack Rotmil, H. Minzloff / Standfotograf: Heinz Ritter
Tonmeister: Eugen Hrich / Bild und Tonschnitt: Willy Zeunert / Aufnahmeleitung: Willy Melas



Tonaufnahmen: System Tobis-Klangfilm



Darsteller:

2500 m. 1700 m.

Patterson, ein reicher Amerikaner	Sigurd Lohde
Gloria, seine Freundin	Gerda Maurus
George Brown, alias Mac Born	Ernst Stahl-Nachbaur
Parker, Browns Komplize	Fritz Klippel
Barini, Inhaber des American Hippodrom, Hamburg	Leonard Steckel
Trude, Animmeriterin im American	Martha Eggerth
Willy, Stallmeister im Hippodrom	Reinhold Bernt
Frau Pahlke, Inhaberin einer Artistenpension	Anna Müller-Linke
Andersen, Kriminalkommissar	Eugen Burg
Fräulein Schönholz, Kriminalbeamtin	Senta Soeneland
Martin Timm, Hafen	Alfred Beierle
Hans Röder, Polizisten	Hans Albers

u. a. m.

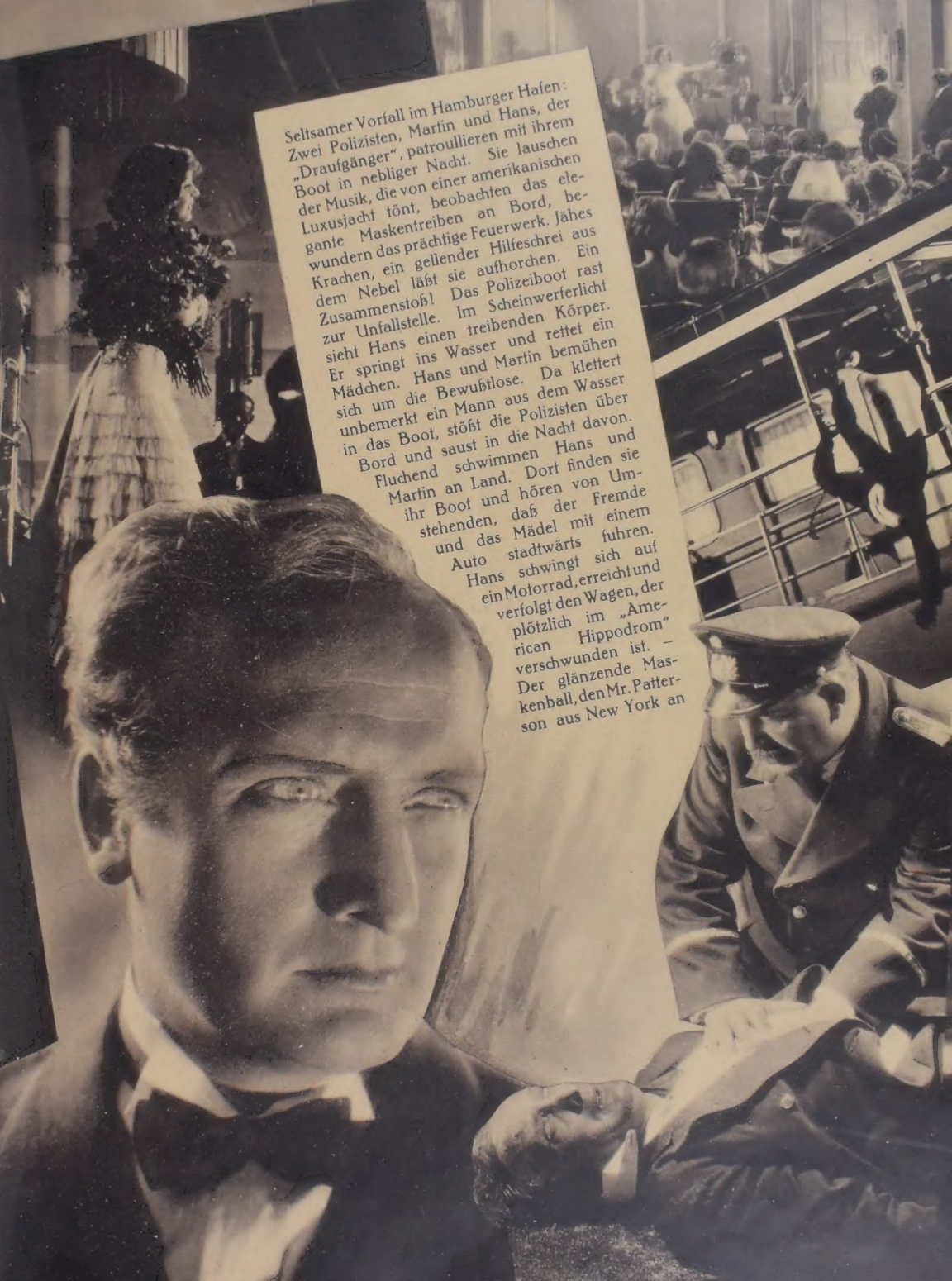
Ort der Handlung: Hamburg

Ein Eichberg-Film der Südfilm A.-G.

Verleih für Deutschland: SÜDFILM A. G.

Berlin / Leipzig / Düsseldorf / Hamburg / Frankfurt a. M. / München






Seltsamer Vorfall im Hamburger Hafen:
Zwei Polizisten, Martin und Hans, der
„Draufgänger“, patroullieren mit ihrem
Boot in nebliger Nacht. Sie lauschen
der Musik, die von einer amerikanischen
Luxusjacht tönt, beobachten das ele-
gante Maskentreiben an Bord, be-
wundern das prächtige Feuerwerk. Jähes
Krachen, ein gellender Hilfeschrei aus
dem Nebel läßt sie aufhorchen. Ein
Zusammenstoß! Das Polizeiboot rast
zur Unfallstelle. Im Scheinwerferlicht
sieht Hans einen treibenden Körper.
Er springt ins Wasser und rettet ein
Mädchen. Hans und Martin bemühen
sich um die Bewußtlose. Da klettert
unbemerkt ein Mann aus dem Wasser
in das Boot, stößt die Polizisten über
Bord und saust in die Nacht davon.
Fluchend schwimmen Hans und
Martin an Land. Dort finden sie
ihr Boot und hören von Um-
stehenden, daß der Fremde
und das Mädel mit einem
Auto stadtwärts führen.
Hans schwingt sich auf
ein Motorrad, erreicht und
verfolgt den Wagen, der
plötzlich im „Ame-
rican Hippodrom“
verschwunden ist. —
Der glänzende Mas-
kenball, den Mr. Patter-
son aus New York an



Bord seiner Jacht im Hamburger Haf-
jäh unterbrochen. Ein wertvoller Perle-
Andersen erscheint mit der Krimine-
Gloria und die Gäste. Man durchs-
Da meldet Hans am nächsten Morgen
trug ein Maskenkostüm. Hans ver-
hang steht. Der Kommissar betrau-
des „American Hippodrom“, holt
am Kai ab. Brown wird im Ho-
Patterson gebracht hat, entflohen.
und entwickelt einen seltsamen E-
die Animierreiterin im „American
des Maskenfestes unbemerkt ver-
nach dem Zusammenstoß im M-
Mr. Brown als einflußreichen M-
Da lernt sie Hans kennen, d-
Schmuck Brown als Ersatz für
Hippodrom holen. Trude hat
Perlendiebstahl bringt. Sie a-
an. Dieser rät ihr, den S-



...t, wird durch die Entdeckung eines sensationellen Diebstahls
...nuck ist gestohlen worden. Man ruft die Polizei. Kommissar
...tin Schönholz. Beide verhören Patterson, seine Freundin
...das Schiff, ohne eine Spur des Diebes zu entdecken. —
...dersen das nächtliche Abenteuer. Das gerettete Mädchen
...daß ihr Begleiter mit dem Diebstahl im Zusammen-
...s mit den weiteren Nachforschungen. — Barini, Direktor
...lendid von Gloria erwartet. Er ist aus Sing Sing, wohin ihn
...ia liebt Brown. Sie will ihm bei der Rache an Patterson helfen
...in dessen Mittelpunkt ein junges, ahnungsloses Mädel steht: Trude,
...podrom“. Trude war es, die mit Barini die Jagd Pattersons während
...ohne ihr Wissen den von Barini gestohlenen Schmuck bei sich trug und
...von Hans gerettet wurde. — Glorias Plan beginnt. Barini stellt Trude
...er vor, der sie zur berühmten Sängerin machen wird. Trude ist selig.
...Hippodrom nach dem Perlendieb sucht. Barini hat den gestohlenen
...alte Geldforderung angeboten. Brown will sich die Kette am Abend im
...rischen mit Schrecken festgestellt, daß die Polizei sie in Beziehung zu dem
...ten wahren Sachverhalt und vertraut sich dem jungen Stallmeister Willy
...k von Barini zurückzuverlangen und der Polizei zu übergeben. — Im



„American Hippodrom“ ist großer Abendbetrieb. Hans und Fräulein Schönholz sind unter den Gästen. Hans amüsiert sich mit Trude, die seltsam verstört ist und ihn plötzlich allein läßt. Als Brown von Barini die Herausgabe des Schmuckes fordert, sind die Perlen verschwunden. Brown gibt dem fassungslosen Barini fünf Minuten Zeit, die Perlen zur Stelle zu schaffen und verläßt das Büro. Da entdeckt Barini hinter einem Vorhang Trude, die den Schmuck aus seinem Schreibtisch geholt hat. Wütend will Barini das Mädchen zwingen, die Perlen herzugeben. Schüsse fallen. Barini bricht tot zusammen. Stallmeister Willy in ein Handgemenge. Schüsse fallen. Barini bricht tot zusammen. Trude ist in der entstandenen Panik geflüchtet. Hans, der die Situation rasch ertastet, eilt hinter ihr her und führt das verstörte Mädchen in Trudes Besitz. Während einer Rauferei mit verdächtigen Gesellen, die den wertvollen Schmuck stehlen wollen, entkommt Trude. — Gloria und Brown vollenden ihren Racheplan. Brown bringt Trude aus der kleinen Artistenpension in das Hotel Splendid. Dort soll sie am Abend in einem Wohltätigkeitskonzert unter dem Künstlernamen von Pattersons Tochter, Vivian Grey, der Trude ähnlich sieht, mitwirken. Gloria bewegt Patterson unter dem Vorwand, daß er seine





Tochter Vivian wiedersehen wird, zum Besuche des Konzerts. Den Polizisten Hans, der eine ernste Gefahr zu werden beginnt, macht Gloria vorher durch einen Schuß mit der Gaspistole unschädlich. So kommt Hans, der die Zusammenhänge zu erkennen beginnt, zu spät, um Pattersons Ermordung im Hotel Splendid zu verhindern. Er eilt zur Jacht, die eben in See gehen will, und löst dort in über- raschender Weise das Geheimnis von Barinis und Pattersons Tod. Nach atem- raubendem Verfolgungskampf überwältigt Hans, der Draufgänger, den Mörder. Glück- lich kann er die kleine Trude, deren Liebe er seit jenem Abend in der Hafenkneipe verloren hatte, als Kampfpri- ze in die Arme schließen.



Die Liedschlager aus dem „Draufgänger“

Mein Liebling, mach' Dein Herzchen auf!

Six-Eight von Hans May. Text von Kurt Schwabach.

Mein Liebling, mach' Dein Herzchen auf,
Die Liebe ist da –
Und die darf auf keinen Fall vorbeigeh'n!
Mein Liebling, mach' Dein Herzchen auf,
Die Liebe ist da –
Sonst wird noch Dein kleines Herzchen entzweigeh'n!
Ich fühl' es genau,
Der Richt'ge bist Du –
Und weil ich das weiß,
Drum ruf' ich Dir zu:
Mein Liebling, mach' Dein Herzchen auf,
Die Liebe ist da –
Und die darf auf keinen Fall vorbeigeh'n!

*

Ich habe ein Herz, das nach Liebe sich sehnt.

Engl. Waltz von Hans May. Text von Kurt Schwabach.

Ich habe ein Herz, das nach Liebe sich sehnt,
Drum hab' ich die Blumen so gern –
Und wenn mich das Leben auch noch so verwöhnt –
Ich habe die Blumen so gern –
Blumen wird man nie verschenken,
Ohne etwas Liebes zu denken –
Und seh'n Sie, darum, meine Damen und Herr'n,
Hab' ich ja die Blumen so gern!

*

Kind, Du brauchst nicht weinen.

Foxtroit von Hans May. Text von Kurt Schwabach.

Kind, Du brauchst nicht weinen,
Du hast ja Einen, und der bin ich!
Brauchst Du einen ganz schnell,
Dann ruf nach Hans schnell, denn der bin ich!
Schau, ich kann Dich so gut leiden,
Denn Du bist bescheiden, und das ist so was für mich!
Ja, Kind, Du brauchst nicht weinen,
Du hast ja Einen, und der bin ich!

*

Die Noten der Liedschlager
aus Richard Eichbergs „Draufgänger“ erscheinen im
Alrobi-Verlag, Berlin W
Die vollständigen Liedertexte aus diesem Tonfilm
erscheinen in den **Monopol-Liederbüchern**